

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf - öffentlich -

Datum: 29.11.2017

Ort: Sitzungszimmer des Rathauses Wittgensdorf, Rathausplatz 1, 09228
Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:00 Uhr

Vorsitz: Dr. Ullrich Müller

Beschlussfähigkeit

Soll: 10 Ortschaftsräte + Ortsvorsteher
Ist: 10 Ortschaftsräte + Ortsvorsteher

Anwesenheit

Ortsvorsteher

Herr Dr. Ullrich Müller

Ortschaftsratsmitglieder

Frau Sandra Arnold

Frau Gisela Endesfelder

Herr Conny Irmscher

Frau Inge Lechner

Herr Rainer Pilz

Herr Ulrich Schwalbe

Herr Kai Tietze

Herr Bernd Welzel

Herr Michael Wünschmann

Herr Sebastian Wünschmann

Schritfführerin

Frau Jacqueline Uteg

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der Ortsvorsteher, **Herr Dr. med. Ullrich Müller**, eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf – öffentlich –.

Es erfolgt die Begrüßung der Ortschaftsratsmitglieder, des Betriebsleiters des ASR sowie der anwesenden Bürger. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
-

Hinsichtlich der Tagesordnung gibt es keine Veränderungen, sie wird somit **festgestellt**.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf - öffentlich - vom 25.10.2017
-

Die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf – öffentlich – vom 25.10.2017 lag zur Einsichtnahme aus. Zur **Niederschrift** sind **keine Einwendungen** eingegangen. Sie ist somit **genehmigt**.

- 4 Vorlagen an den Stadtrat/Ausschuss
-

- 4.1 Vorlagen zur Einbeziehung
-

- 4.1.1 7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Chemnitz (Straßenreinigungssatzung - StrRS)
Vorlage: B-178/2017 Einreicher: Dezernat 6/ASR
-

Der Ortsvorsteher teilt mit, dass Herrn Behrendt, Betriebsleiter des ASR, zur Erklärung der Beschlussvorlagen gekommen ist und bittet ihn um Ausführungen. Herr Behrendt äußert, dass er gleich zu beiden Beschlussvorlagen sprechen wird, da diese im engen Zusammenhang stehen. Wie bekannt ist, gab es viele Vorberatungen in verschiedenen Gremien und in der AG „Straßenreinigung“ hinsichtlich der geplanten Änderungen des Reinigungszyklus. Aus den dort gesammelten Resultaten wurden die Beschlussvorlagen erstellt. Er erklärt, dass sich nun doch nicht viel geändert hat, da 65 % der Teilnehmer der AG gegen die Erhöhung des Turnus war. Bei den Vorentscheiden der Ortschaften waren 50 % dafür und somit auch 50 % dagegen. Aufgrund dessen hat sich nun der ASR zu einem Modellversuch entschieden, welcher nach dem Winter beginnen und bis Juli 2018 durchgeführt werden soll. Der Modellversuch sieht vor, dass es zwar momentan bei der Bezahlung von einer 4-wöchentlichen Reinigung bleibt, aber dennoch eine 2-wöchentliche Reinigung des ganzen Ortes erfolgen wird.

Der ASR erhofft sich dadurch, dass eine deutliche Verbesserung sichtbar wird und infolgedessen vielleicht später eine Verkürzung des Reinigungszyklus erfolgen kann. Diese 2-wöchentliche Reinigung hätte auch technologische Vorteile für den ASR.

Eine Gebührenerhöhung wird es dennoch geben, in den 4-wöchentlichen Regionen um ca. 2,3 %, in den 2-wöchentlichen um ca. 3,3 % und in den 5-wöchentlichen sogar um 4 bis 5 %.

Herr Behrendt erklärt weiter, dass sich die AG „Straßenreinigung“ erst einmal auf eine Satzung für 1 Jahr verständigt hat. So kann man schneller Gebührenerhöhungen oder –senkungen nachjustieren.

Da keine weiteren Fragen bestehen, bedankt sich der Ortsvorsteher bei Herrn Behrendt für die Ausführungen und stellt nun die Beschlussvorlage zur Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

- 4.1.2 4. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgeldern in der Stadt Chemnitz (Straßenreinigungsgeldersatzung - StrRGebS)
Vorlage: B-179/2017 Einreicher: Dezernat 6 /ASR
-

Da die Ausführungen zu dieser Beschlussvorlage bereits mit der vorherigen von

Herrn Behrendt gemacht wurden, stellt der Ortsvorsteher nun auch gleich diese Beschlussvorlage zur Abstimmung mit folgendem Ergebnis:

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

5 Informationen des Ortsvorstehers

Der Ortsvorsteher berichtet über die umfangliche Sanierung der Gullideckel im Bereich der Unteren Hauptstraße. Aus dem Gremium des Ortschaftsrates wird auf dringliche Gullisanierung auch in der Oberen Hauptstraße hingewiesen. Es stellt sich heraus, dass nicht alle betreffenden Gullis in der Hoheit des ASR liegen.

Wegen der geplanten Sammlerbautätigkeit im Bereich Clara-Zetkin-Straße und Bahrstraße gab es Vorabsprachen mit der Verkehrsbehörde und dem Schul- und Sportamt, um die Nutzung des Freibades nicht zu gefährden. Auch muss die Lösung des Busverkehrs in der Bauzeit bedacht werden. Eine Rücksprache mit der CVAG ist hier dringend erforderlich.

Der Ortsvorsteher weist auf den traditionell stattfindenden Wittgensdorfer Weihnachtsmarkt hin, welcher am 1. Dezember 2017 von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr stattfindet. Es wäre schön, wenn die Ortschaftsratsmitglieder zahlreich erscheinen. Den Organisatoren wird gedankt.

Bezüglich der unmöglichen Verlegung des Haltepunktes Oberer Bahnhof werden die Informationen in der nächsten Rundschau die Bevölkerung umfanglich informieren, dass der Ortschaftsrat Wittgensdorf bereits 2014 den Plänen der Deutschen Bahn eine deutliche Abfuhr gegeben hatte.

Der Ortsvorsteher informiert darüber, dass am 13.01.2018 die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr stattfindet.

Bezüglich der dringend notwendigen Schaffung von Baugrundstücken in den Ortsteilen der Stadt verweist der Ortsvorsteher auf einen Leserbrief in der Freien Presse, der dieses Anliegen thematisiert. Wie wir schon mit Herrn Ulbrich, Ortsvorsteher von Einsiedel, besprochen hatten, wird anhand der Flurkarte Wittgensdorf eine Arbeitsgruppe des Ortschaftsrates grundstücksgenaue Empfehlungen zur möglichen Bebauung in Wittgensdorf beraten.

Herr OR Tietze berichtet aus dem Planungs-, Bau- und Umweltausschuss über die große Zustimmung der Vorlage zur Bebauung „Lug ins Land“, 1. Bauabschnitt.

Wegen der Storchengeschichte in Wittgensdorf hatte uns Frau Wolf-Reichelt vom BUND schriftlich über die Lage im Jahr 2017 informiert. Die Angelegenheit ist bei der BUND Ortsgruppe in Wittgensdorf in allerbesten Händen.

6 Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder

Aus den Reihen der Ortschaftsräte gibt es keine Anfragen.

7 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger gibt seine Meinung zum Problematik Verlegung Oberer Bahnhof zur Kenntnis und fragt nach, ob der Ortschaftsrat nochmals die Oberbürgermeisterin ins Benehmen setzen sollte.

Der Vorsitzende vom FC Wacker Wittgensdorf erkundigt sich nach dem Stand zur Errichtung der Zweifeldhalle im Bereich der Chemnitzer Straße. Ihm werden die aktuellen Informationen gegeben, auch dass die amtierende Leiterin des Schul- und Sportamtes Frau Lasch hier im Ortschaftsrat bereits Ausführungen gemacht hatte. Sie empfahl mit den Möglichkeiten der Sportförderung, diese dringliche Angelegenheit weiter zu betreiben und wollte sich selbst diesbezüglich einsetzen.

- 8 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf - öffentlich -
-

Zur Unterschrift der Niederschrift des Ortschaftsrates Wittgensdorf – öffentlich – werden auf Vorschlag des Ortsvorstehers die Ortschaftsratsmitglieder **Frau ORin Gisela Endesfelder** und **Herr OR Sebastian Wünschmann** bestimmt. Damit schließt der Ortsvorsteher **Herr Dr. med. Ullrich Müller** die Sitzung des Ortschaftsrates Wittgensdorf – öffentlich –.

18.12.17 *U. Müller*
Datum Dr. Ullrich Müller
Ortsvorsteher

18.12.17 *G. Endesfelder*
Datum Gisela Endesfelder
Mitglied
des Ortschaftsrates

16.01.18 *S. Wünschmann*
Datum Sebastian Wünschmann
Mitglied
des Ortschaftsrates

14.12.2017 *J. Uteg*
Datum Jacqueline Uteg
Schriftführerin